



BILDAUFBAU EINFACH SEHEN

Anschnitt, Perspektive und kleine Entscheidungen, die ein Bild ruhiger machen.

Regeln sind keine Gesetze. Sie helfen dir nur beim Start.

Vor dem Auslösen: vier schnelle Fragen

Der beste Bildaufbau beginnt oft damit, kurz nicht auszulösen.

1 Was ist mein Motiv?

Eine Sache ist wichtiger als alles andere.

2 Was stört am Rand?

Ecken und Ränder kurz kontrollieren.

3 Kann ich näher ran?

Weniger im Bild kann stärker wirken.

4 Kann ich mich bewegen?

Ein Schritt nach links oder tiefer verändert viel.

Das Motiv braucht Raum

Nicht immer mittig. Freier Raum kann zeigen, wohin jemand blickt oder geht.



Nicht nur „in die Mitte“

Wenn eine Person nach rechts geht, kann rechts etwas Platz die Richtung sichtbar machen.

Lass Blick- oder Bewegungsrichtung etwas Luft.

MERKSATZ

Lass Blick- oder Bewegungsrichtung etwas Luft.

Linien führen den Blick

Straßen, Kanten, Zäune und Schatten können den Blick zum Motiv leiten.



Suche nach Linien

Sie beginnen oft am Bildrand und führen zu dem, was wichtig ist.

Linien sind Wege für die Augen.

MERKSATZ

Linien sind Wege für die Augen.

Vordergrund gibt Tiefe

Ein Fenster, eine Tür oder ein Ast kann das Bild wie einen Rahmen halten.



Vorne · Mitte · hinten

Mehrere Ebenen machen
ein Foto räumlicher und
laden zum Hinschauen ein.

**Suche einen Vordergrund,
nicht nur ein Motiv.**

MERKSATZ

Suche einen Vordergrund, nicht nur ein Motiv.

Die Perspektive verändert die Geschichte

Nicht nur zoomen: höher, tiefer, näher oder weiter weg gehen.



Ein Schritt verändert alles

Von unten wirkt ein Objekt groß und nah. Aus Augenhöhe oft sachlicher.

Erst bewegen, dann zoomen.

MERKSATZ

Erst bewegen, dann zoomen.

Anschnitt: bewusst statt zufällig

Schneide Menschen und Gegenstände klar und mit Absicht an.



Ränder sind wichtig

Ungünstig wirkt es oft, wenn an Gelenken oder knapp am Kopf abgeschnitten wird.

Nicht knapp an Gelenken schneiden.

MERKSATZ

Nicht knapp an Gelenken schneiden.

Fünf Regeln, die man sich merken kann

Kurz, einfach und für fast jedes Bild nützlich.

- 1 Ein Bild = ein Hauptmotiv**
- 2 Ränder vor dem Auslösen prüfen**
- 3 Näher ran oder bewusst Abstand halten**
- 4 Nicht knapp an Gelenken schneiden**
- 5 Erst sehen · dann bewegen · dann auslösen**

WICHTIG

Regeln helfen dir beim Start. Wenn ein Bild anders besser wirkt, darfst du sie brechen.